

Württemberg-Rundspruch (WRS)

vom 19.11.2023 für die 47. Kalenderwoche 2023,
mit Auszügen aus dem aktuellen Deutschland-Rundspruch

Dieser Rundspruch wird ausgestrahlt am Sonntag um 10:30 Uhr auf 3650 kHz in LSB sowie über die Relaisstellen

Göppingen	DBORIG	145,775 MHz,
Heilbronn	DB0HN	438,650 MHz,
Künzelsau	DBOLD	439,350 MHz,
Bussen	DBORZ	438,725 MHz,
Biberach	DB0BIB	439,175 MHz und
Schöllkopf	DB0SKF	439,4375 MHz,

und um 11:00 Uhr von DH8IQ im Raum Mühlacker auf 145,475 MHz. Uhrzeiten sind, wenn nicht anders gekennzeichnet, in MEZ bzw. MESZ angegeben. Weblinks sind in der Schriftfassung enthalten, werden jedoch nicht verlesen.

Ein Livestream des WRS, sowie die Aufzeichnungen der letzten Wochen, ist nachzuhören bei YouTube unter:

<https://youtube.com/channel/UCKcgxnkiv70eZspYez3Fmbw>

Themenübersicht

Auszüge aus dem Deutschland-Rundspruch	1	OV Balingen, P30: Einladung zum Tag der Begegnung 4	
Beginn der Weltfunkkonferenz in Dubai, Vereinigte Arabische Emirate.....	1	Aus den Nachbardistrikten	4
Fuji-OSCAR 99 in die Erdatmosphäre eingetreten	2	OV Senden, T16: WAG-Team steigerte die Punktzahl um 1/4.....	4
Neue Entfernungsrekorde per Satellit	2	Großraumfuchsjagd im Einzugsbereich des Zugspitz-Relais.....	4
Open House CQ GMA am 22. November	2	Was sonst noch interessiert	5
Aktuelles	3	Repair-Café am Albertus-Magnus-Gymnasium in Stuttgart.....	5
Aktuelle Zahlen zur Repeatermap	3	Auszüge aus dem DX-MB.....	5
OV-Info Nr. 3/23 wurde verschickt.....	3	Das aktuelle Funkwetter, erstellt am 18.11.2023	5
Aktueller Stand zum neuen Fragenkatalog.....	3	Termine 2023	6
WRS in eigener Sache	3	Termine 2024	6
Meldungen aus dem Distrikt	4		
Meldungen aus den Ortsverbänden	4		
OV Schwäbisch Hall, P20: Einladung zum Weihnachts- OV-Abend	4		

Auszüge aus dem Deutschland-Rundspruch

Beginn der Weltfunkkonferenz in Dubai, Vereinigte Arabische Emirate

Vier Jahre nach der ITU World Radio Communication Conference 2019 (WRC-19) findet in wenigen Tagen die Folgeveranstaltung, die WRC-23, vom 20.11. bis 15.12. im Dubai World Trade Center statt. Bei diesen Konferenzen werden die Regelungen zur Funkordnung sowie zur Nutzung des Frequenzspektrums terrestrischer und satellitengestützter Funkanwendungen geprüft und überarbeitet. Das bedeutet jedoch nicht, dass zu jedem Teilbereich und jeder Anwendung neu verhandelt und entschieden wird: Die Themen auf der Agenda werden durch den ITU-Rat festgelegt, unter anderem auf Basis von Resolutionen vorhergehender

WRCs. Ging es für den Amateurfunk bei der WRC-19 vorrangig um eine Harmonisierung der Frequenzzuweisungen im 50-MHz-Band, was in manchen Ländern, etwa DL, zu einer Bänderweiterung führte, so steht diesmal das 23-cm-Band und dort der Radio Navigation Satellite Service (RNSS) im Fokus. Gemäß der Resolution 774 der WRC-19 soll eine detaillierte Übersicht der verschiedenen Amateurfunk-Systeme und Anwendungen im Frequenzband 1240-1300 MHz erarbeitet werden. Unter Berücksichtigung der Ergebnisse sollen dann mögliche technische und betriebliche Maßnahmen ermittelt werden, um den Schutz von terrestrischen RNSS-Empfängern (Primärzuweisung) vor den nur sekundären Amateur- und Amateursatellitendiensten zu gewährleisten, ohne jedoch die Aufhebung dieser AFu-Zuweisungen in Betracht zu ziehen. Ursächlich hierfür waren Störungen von Galileo-Empfängern, die seinerzeit zwar durch regulatorische Eingriffe schnell abgestellt wurden. Gleichwohl hat es das Galileo-Konsortium geschafft, das Thema auf die WRC-Ebene zu bringen. Während der vergangenen vier Jahre haben auf CEPT- und ITU-Ebene viele z.T. mehrwöchige Meetings stattgefunden, um die Aufgaben der Resolution 774 abzuarbeiten. Zu einer abschließenden Einigung, wie denn nun verfahren werden soll, um zukünftig Störungen durch Amateurfunkaussendungen auszuschließen, ist man jedoch nicht gelangt. Zu sehr spielten hier Partikularinteressen einzelner Länder hinein. Auch gibt es eine Administration im Osten Europas, die die Resolution so interpretiert, dass auch air-borne Receiver zu berücksichtigen seien, etwa an Bord von Flugzeugen. Was bei der WRC nun herauskommen wird, ist offen. Aus jetziger Sicht scheint zumindest der Weak-Signal-Bereich 1296 bis 1300 MHz bei allen bisher diskutierten Vorschlägen kaum betroffen zu sein. Es mag auch sein, dass das Thema erneut an die Arbeitsgruppen verwiesen und erst bei der WRC-27 abschließend behandelt wird. Eine sehr gute Übersicht über den aktuellen Diskussionsstand hat der IARU-Vertreter Barry Lewis, G4SJH, gefertigt. Der DARC wird bei dieser WRC durch den Referenten Frequenzmanagement, Bernd Mischlewski, DF2ZC, vertreten. Bernd hat bereits in den vorgeschalteten Gremien und Workshops auf nationaler und internationaler Ebene die Interessen der deutschen Funkamateure - und damit nicht nur der DARC-Mitglieder - vertreten. Zum Agenda Item 9.1b agiert er in der deutschen Delegation als nationaler Koordinator. Dieses sehr zeitaufwendige ehrenamtliche Engagement ist nur darstellbar, weil der DARC über seine Mitgliedsbeiträge zumindest die entstehenden Reisekosten finanzieren kann. Darüber berichtet DF2ZC. (DL-RS 46/2023).

[<https://dubaiwrc23.ae/home>]

[https://www.darc.de/fileadmin/filemounts/gs/redaktion/DARC-Portal/2023/2311/23cm_RNSS_G4SJH.pdf]

Fuji-OSCAR 99 in die Erdatmosphäre eingetreten

Fuji-OSCAR 99 oder kurz FO-99 ist am 9. November nach fast fünf Jahren in der Umlaufbahn in die Erdatmosphäre eingetreten und verglüht. Der am 18. Januar 2019 mit einer Epsilon-Trägerrakete gestartete U-CubeSat, mit dem Namen NEXUS für Next Generation X Unique Satellite, wurde von der Nihon University in Zusammenarbeit mit JAMSAT entwickelt und gebaut. Der Satellit demonstrierte einen Hochgeschwindigkeits-QPSK-Sender und sendete auch SSTV-Übertragungen und trug einen linearen VHF/UHF-Transponder. Darüber berichtet der AMSAT News Service Nr. 316.istrikt Hamburg. (DL-RS 46/2023).

Neue Entfernungsrekorde per Satellit

Jérôme LeCuyer, F4DXV, stellte am 15. Oktober einen Entfernungsrekord auf, als er mit Scott Richardson, N1AIA, auf dem Satelliten SO-50 arbeitete. Jérôme befand sich nord-östlich von Toulouse, Frankreich in JN14CH, während Scott sich in FN43RH, nordöstlich von Boston, in den USA befand. Die Entfernung betrug 5645,3 km. Dies übertrifft den bisherigen Rekord von 5548 km, der im Mai von KE9AJ und MI0ILE aufgestellt wurde. Außerdem stellte Puneit Singh, VU2TUM, den ersten Entfernungsrekord über den Satelliten Tevel-2 mit einem QSO über 3815 km auf. VU2TUM befand sich im Locatorfeld ML88IJ in der Nähe von Neu Delhi und sein Gesprächspartner war BA1PK in ON80EB, nördlich von Peking. Darüber berichtet der AMSAT News Service Nr. 316.m. (DL-RS 46/2023).

Open House CQ GMA am 22. November

Die Übernahme des Projekts Global Mountain Activity, kurz CQ GMA, von Mario Fietz, DL4MFM, durch die ehrenamtliche Stabstelle IT des DARC läuft zurzeit auf Hochtouren. Im nächsten Schritt wollen Mario und Vorstandsmitglied Ronny Jerke, DG2RON, allen CQ-GMA-Interessierten die Möglichkeit geben, sich online über die Zukunft des Projekts zu informieren und auszutauschen. Außerdem werden immer noch Helfer für das Projekt gesucht. Die Veranstaltung findet am Mittwoch, den 22. November um 20 Uhr auf dem Treff.DARC online statt. Teilnahmelinks sind am Ende des Deutschlands-Rundspruches verzeichnet. Über den Hintergrund

der Übernahme des CQ GMA Projektes berichtete der DARC auf seiner Webseite am 17. Juni des Jahres (DL-RS 46/2023).

[<https://treff.darc.de/d/#/Teilnehmer/1RquWV>][<https://events.darc.de/4nec2-2024>]

[<https://www.darc.de/nachrichten/meldungen/archiv-details/news/darc-uebernimmt-cqgma-projekt/>]

Aktuelles

Aktuelle Zahlen zur Repeatermap

Mit Stand 15. November verzeichnet die Repeatermap 4415 Relais. Im Durchschnitt kommt alle zwei Tage ein neues dazu. Die Karte wird recht oft genutzt: Die durchschnittliche Anzahl von Besuchern liegt bei knapp 500 Usern pro Tag, die Spitzenwerte liegen bei 1400 Usern pro Tag. Darüber berichtet Winfried Galonska, DL3XU, in einer E-Mail über die Online-Datenbank mit Kartenfunktion für Relaisfunkstellen.

„Hier hat Martin, DK3ML, eine tolle Orientierungshilfe in der weltweiten Relaislandschaft geschaffen“, so DL3XU weiter. Das Online-Verzeichnis sei laut DL3XU inzwischen den meisten Funkamateuren in Deutschland bekannt. „Auch, dass sie sogar vom Smartphone aus bedienbar ist und einfach helfen kann, Relais in Deiner Umgebung oder irgendwo auf der Welt anzuzeigen. Rückmeldungen zu Änderungen an Relais kommen naturgemäß hauptsächlich aus Deutschland, so dass sich die Karte hier auf sehr aktuellem Stand befindet, Rückmeldungen aus dem Ausland zu bekommen ist schwieriger. Wenn Du Ergänzungen zu vorhandenen Repeatern oder neue Repeater melden möchtest, kannst Du Deine Informationen ganz einfach unter dem Pluszeichen links über der Karte in ein Formular eintragen“, so DL3XU.. (DARC Portal).

[<https://repeatermap.de>]

OV-Info Nr. 3/23 wurde verschickt

Die OV-Info mit wichtigen Nachrichten für die Mitglieder wurde an die Vorsitzenden und die Kassierer der knapp 1000 DARC-Ortsverbände versandt. Neben interessanten Themen rund um die Arbeit im Ortsverband für das kommende Jahr befasst sich diese Ausgabe auch intensiv mit dem Jahresabschluss.

Interessierte Mitglieder können die OV-Info im geschützten Bereich im Internet herunterladen. Neben der aktuellen Ausgabe finden Sie dort auch das Archiv der OV-Info mit interessanten Meldungen aus der Geschäftsstelle. Des Weiteren haben Mitglieder dort die Möglichkeit, die OV-Info zu abonnieren. (DARC Portal).

Aktueller Stand zum neuen Fragenkatalog

Nach aktuellem Stand gibt es folgende Informationen von AJW-Bundesreferent des DARC Prof. Dr. Matthias Jung, DL9MJ, zum neuen Fragenkatalog.

Der neue Fragenkatalog für die AFU-Klassen N/E/A wurde vom DARC fertiggestellt und der BNetzA übergeben. Nach letzter Durchsicht wird die BNetzA den Fragenkatalog im November 2023 veröffentlichen. In diesem Zug wird er auch, zusammen mit den entsprechenden Ausbildungsmaterialien, auf der Plattform <https://50ohm.de/> angeboten. Der Fragenkatalog besteht aus einem einzigen PDF-Dokument und beinhaltet die Themen Betrieb, Gesetze sowie die Technik für die Klassen N, E und A und natürlich auch die Formelsammlung. Bei der neuen Prüfung, möglich ab Juni 2024, muss der Prüfungsteilnehmer folgende Anzahl an Fragen beantworten.

Grundprüfung zur Klasse N: Technik 16, Vorschriften 32, Betrieb 32

Zusatzprüfung zur Klasse E: Technik 20

Zusatzprüfung zur Klasse A: Technik 16

(Franken-RS 45/2023).

WRS in eigener Sache

Am 29.10.2023 wurde Denis Mrsa, DL5SFC, zum neuen Distriktvorsitzenden gewählt. Er übernimmt damit die Ausstrahlung des Württemberggrundspruchs. Da Denis noch nicht die Voraussetzungen für die Ausstrahlung mit 750 Watt hat, wird Erhard, DB2TU übergangsweise weiter den WRS aus Bitz ausstrahlen. Die erste WRS Verlesung von Denis ist für den 26. November geplant. Denis kann das Göppinger Relais nicht erreichen. Er wird den WRS deswegen über das neue Relais DB0RAB auf dem Raichberg mit der Frequenz 438.9125 MHz,

siehe hierzu auch WRS 43 auf Seite 5, ausstrahlen. Das Relais hat eine sehr gute Abdeckung. Von P34 wird geprüft, ob in Zukunft eventuell von Bitz aus das Signal vom Raichberg auf das Relais in Göppingen umgesetzt werden kann, sofern dies gewünscht wird. Erhard bedankt sich auf diesem Wege bei allen Zuhörern der letzten 6 Jahre. (Erhard, DB2TU)

Meldungen aus dem Distrikt

Keine Meldungen

Meldungen aus den Ortsverbänden

OV Schwäbisch Hall, P20: Einladung zum Weihnachts-OV-Abend

Der OV Schwäbisch Hall, P20, veranstaltet am Donnerstag, den 07. Dezember in seinem OV-Lokal "Gaststätte Hirsch" in SHA-Hessental, Sulzdorfer Str. 14. seinen Weihnachts-OV-Abend. Der Beginn ist um 19:00 Uhr. Gäste sind herzlich willkommen. (tnx info Gerhard, DF1DA)

OV Balingen, P30: Einladung zum Tag der Begegnung

Endlich ist es wieder soweit. Der OV Balingen, P30, lädt alle Mitglieder, Freunde und Interessierte zum traditionellen "Tag der Begegnung" ein. Das Treffen findet am Sonntag, den 03. Dezember ab 11:00 Uhr in der Feuerwehr und Vereinsheim, 72336 Balingen-Weilstetten, Ulmenstr. 9 statt. Eine Einweisung findet auf der OV-Frequenz 145.275 MHz statt. Es sind Vorträge geplant, die Themen werden zu einem späteren Zeitpunkt noch bekanntgegeben. Für das leibliche Wohl wird wieder das Küchen-Team sorgen. Der OV stellt auch eine begrenzte Anzahl Tische für den Flohmarkt zur Verfügung. Der Flohmarkt ist für Aussteller kostenlos und mit dem Aufbau kann ab 10:00 Uhr begonnen werden. (tnx info Andrea, DH1ASF und Denis, DL5SFC)

Aus den Nachbardistrikten

OV Senden, T16: WAG-Team steigerte die Punktzahl um 1/4

Der letzte Work all Germany (WAG) ist für DK0IL noch besser verlaufen, als im letzten Jahr. Das Ergebnis konnte von knapp 105.000 auf 128.588 Contest-Punkte gesteigert werden. Dabei war die Crew mit nur drei OMs auch noch um zwei kleiner als beim letzten Mal. Im Gegensatz zu einem UKW Contest, haben die überbrückten Entfernungen beim WAG keine Bedeutung. Es geht vielmehr um das Sammeln von Punkten und Multiplikatoren (Multi). Für QSOs mit DL-Stationen gibt es einen Punkt. Für QSOs mit europäischen Stationen gibt es drei Punkte. Für QSOs mit Stationen in DX gibt es sogar fünf Punkte. Bei DK0IL hat man mit 453 QSOs insgesamt 1037 Punkte gesammelt. Für jeden neuen Kontakt in ein DXCC-Land, z.B. OK, HB9, DL, W, ZS, usw., gibt es einen Multi. Das gilt für jedes Band. So konnte z. B. P33W aus Zypern auf allen Bändern von 10 bis 80m gearbeitet werden. Der Verlauf des Contests war zu Anfang etwas zäh, weil die Anzahl der Punkte und Multis noch gering waren. Gegen Ende des Contests veränderte sich das jedoch gewaltig. Bis zur ersten großen Pause kurz vor 2200 UTC war der Anstieg fast linear. Nach der Pause hat ein sich stetig verstärkender Anstieg begonnen. Es wurden immer mehr Multis gearbeitet, sehr oft mit OSOs mit Stationen aus DX. Durch die Strategie, diejenigen Bänder zu nutzen, die gemäß der Tageszeit die größten Entfernungen ermöglichten, konnte der Anstieg sehr gut gesteuert werden. Fazit: Der WAG hat allen Beteiligten wieder großen Spaß gemacht. (amateurfunk-oberschwaben.de)

Großraumfuchsjagd im Einzugsbereich des Zugspitz-Relais

Am kommenden Samstag, 25. November findet die nächste Großraumfuchsjagd im Einzugsbereich des Zugspitz-Relais statt. Der Fuchs sendet in der Zeit von 13:30 Uhr bis 16:30 Uhr auf den Frequenzen 145.550 MHz die Kennung „MOE“ und auf 433.050 MHz „MOI“. Von 13:30 bis 16:00 Uhr gibt es die Möglichkeit, Peilwerte und Meldungen über das 2-m-Zugspitz-Relais DB0ZU auf 145.725 MHz an die Leitstation abzugeben. Peilmeldungen können auch über die Webseite www.grossraum-fuchsjagd.de abgegeben werden. Von 16:00 bis 16:30 Uhr sendet der Fuchs weiter, um mobile Fuchsjäger zum Fuchs zu leiten. Im Anschluss an die Sendezeit, um etwa 17:00 Uhr werden die Daten in einer kurzen Zusammenfassung bekannt gegeben. Es wäre schön, wenn sich wieder viele Interessenten beteiligen würden. Auch mit einer Meldung ohne Peilwert

signalisiert man Interesse an der Fuchsjagd und gibt dem Fuchs Rückkopplung über seine Aussendung und Reichweite, das ist dem Veranstaltungs-Team sehr wichtig. (Franken-RS 46/2023)

Was sonst noch interessiert

Repair-Café am Albertus-Magnus-Gymnasium in Stuttgart

Stefan, DL4SEW, arbeitet ehrenamtlich am Albertus-Magnus-Gymnasium in Stuttgart. Die Schülerinnen und Schüler dort wollen ein Repair-Café eröffnen. Um finanzielle Mittel für die Grundausrüstung zu bekommen, nehmen sie am Projekt Sparda Impuls teil. Die Stiftung Bildung und Soziales der Sparda-Bank honoriert die ersten 250 Projekte mit 250 bis 4.000 Euro. Über den unten angeführten Link kann das Projekt unterstützt werden. Die Schülerinnen und Schüler freuen sich über viele Stimmen. (tnx info Stefan, DL4SEW

[<https://www.spardaimpuls.de/projekte/653fb96f26d3dbf8c64a5947>]

Auszüge aus dem DX-MB

7Q, MALAWI: Für einen 6-monatigen Aufenthalt kam Don, K6ZO, am 03.11. in Malawi an. Er wird während seiner Freizeit unter dem Rufzeichen 7Q6M QRV sein. Er plant auf der Kurzwelle inkl. 6m in CW, SSB und FT8 QRV zu sein. Er versucht auch EME-Verbindungen während des Mondaufgangs und -untergangs. QSL via LoTW.

CE0, EASTER ISLAND: Jorge, CE0YHF, arbeitet seit 18.11. im Krankenhaus auf Pascua Island. In seiner Freizeit plant er hauptsächlich in FT8, aber auch in CW und SSB auf den Bändern von 30m bis 6m QRV zu sein. Jorge bleibt bis zum 10.12. auf der Insel. QSL via CE0YHF.

V5, NAMIBIA: Ab dem 16. 11. ist Gunter, DK2WH, wieder in seinem QTH in Omaruru in Namibia. Aller voraussichtlich nach wird er bis Ende April 2024 in Namibia bleiben und auf der Kurzwelle von 160m bis 10m, inkl. 60m, unter V51WH aktiv sein. QSL via DK2WH.

V6, CHUUK ISLANDS: Eine Gruppe von deutschen Funkamateuren wird vom 04. bis 16.12. unter dem Rufzeichen V6EU QRV sein. Sie werden in CW, SSB, RTTY und FT8 auf 160 bis 10 m arbeiten. QSL via DL2AWG, ClubLog OQRS oder LoTW.

XU, CAMBODIA: Thomas, DL7BO, ist erneut aus Kambodscha unter dem Rufzeichen XU7GNY QRV. Er arbeitet in CW, SSB und FT8 auf den Bändern von 80m bis 6m. Er wird seinen Aufenthalt am 26.11. beenden. QSL via DJ6TF, OQRS, eQSL oder LoTW.

XW, LAOS: Nach langen Vorbereitungen wird eine Gruppe französischer Funkamateure noch bis zum 27.11. von Vientiane unter dem Rufzeichen XW4DX QRV sein. Sie werden in CW, SSB UND FT8 auf den Bändern von 160m bis 10m, außer 80m, 60m und 30m, interessante QSO-Partner sein. Der Plan ist mit 5 Stationen gleichzeitig in der der Luft zu sein. QSL via F4BKV.

(zusammengestellt von Raimund, DL4SAV)

Das aktuelle Funkwetter, erstellt am 18.11.2023

Sonnenfleckenzahl und solarer Flux sind derzeit im Sinkflug. Der Flux fiel am Donnerstag unter 120 Einheiten, erstmals seit ziemlich genau einem Jahr. War es das also mit dem Sonnenfleckenzahlmaximum? Nein. Wahrscheinlicher ist, dass auch der aktuelle Zyklus 25 wie einige andere vor ihm ein doppeltes Maximum ausbildet. Dazwischen eine kleine Senke. Den aktuellen Prognosen zufolge läge dann das zweite Maximum in 2024. Es wird für die kommenden Tage eine fortgesetzt geringe bis mäßige Sonnenaktivität erwartet. Einzelne M-Flares scheinen mit Blick auf eine neue Region möglich, die derzeit auf den südöstlichen Rand rotiert, ebenso weiterer Regionen, die bis zum Wochenanfang auf die für uns sichtbare Sonnenscheibe drehen werden. Der solare Flux wird bei Werten um die 120 Einheiten liegen, mit leicht steigender Tendenz. Die geomagnetische Aktivität ist am Wochenende weitgehend ruhig, nimmt aber in Richtung Wochenanfang zu. Zum einen steigt dann die Geschwindigkeit des Sonnenwinds aufgrund eines koronalen Lochs, zum anderen gerät die Erde sehr wahrscheinlich unter den Einfluss eines koronalen Masseauswurfs. Bis dahin werden alle oberen Bänder vom Sonnenaufgang bis Sonnenuntergang öffnen. Mittags erreicht die für eine Sprungdistanz von 3000 km gültige MUF weiterhin Werte oberhalb 30 MHz. In der ersten Nachthälfte bleibt 10 MHz offen, in der zweiten 7 MHz. Insgesamt wird die kommende Woche etwas unruhiger als die vorausgegangene - aber auch weiterhin mit überwiegend guten, winterlichen DX-Bedingungen. (Tom Kamp, DF5L)

Termine 2023

Distrikt und Bund

25.11.2023 Weihnachtsmarathon

Termine 2024

28.-30.06.2024 Hamradio

OV / Veranstaltungen

November

24.11. OV Ermstal, P31 OV Abend mit Vortrag

Dezember

01.12. OV Nürtingen, P08 Weihnachtsfest

01.12. OV Ulm, P14 OV-Abend mit Vortrag

02.12. OV Schwieberdingen, P55 FT Roundup-Contest

03.12. OV Balingen, P30 Tag der Begegnung

07.12. OV Stuttgart, P11 OV-Abend

08.12. OV Ermstal, P31 Weihnachtsfeier

08.12. OV Donau-Bussen, P43 Weihnachts-OV-Abend

11.12. OV Virtuelles Württemberg, P62 OV-Abend mit Themen

14.12. OV Tübingen, P12 Weihnachtsfest

14.12. OV Schwieberdingen, P55 OV-Abend

15.12. OV Reutlingen, P07 Jahresabschluss

16.12. OV Balingen, P30 Funken im Freien (FiF)

27.12. OV Wendlingen, P47 Treff zwischen den Jahren

31.12. OV Balingen, P30 Jahresausklang

Soweit die Meldungen des heutigen Württemberg-Rundspruchs, herausgegeben vom Redaktionsteam Béatrice, DL3SFK, Raimund, DL4SAV, Erhard, DB2TU, Manfred, DL2GWA und Werner, DG8WM. Redakteur der Woche ist Raimund, DL4SAV.

Die Schriftversion dieses Rundspruchs wird wöchentlich über den Email-Verteiler „wuerttemberg_rundspruch“ des DARC e.V. publiziert. Dazu kann man sich über die Webseite https://lists.darc.de/mailman/listinfo/wuerttemberg_rundspruch anmelden.

Unter <http://www.darc.de/der-club/distrikte/p/wrs0/#c25237> findet man das WRS Archiv; hier können der aktuelle sowie die früheren Rundsprüche herunter geladen werden.

Meldungen für den kommenden Rundspruch werden vom Redaktionsteam gerne entgegengenommen. Bitte sendet Eure Beiträge bis nächsten Freitag 18:00 Uhr per E-Mail an infop@lists.darc.de.

Die in diesem Rundspruch veröffentlichten Inhalte unterliegen dem deutschen Urheberrecht. Jede Art der Vervielfältigung, Bearbeitung, Verbreitung und jede Art der Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechts bedürfen der vorherigen schriftlichen Zustimmung der WRS-Redaktion bzw. des Autors.

Zur Mailing-Liste des Distrikts kann man sich unter http://lists.darc.de/mailman/listinfo/mail_p anmelden.